

Ressort: Lokales

Messerangriff: De Maizière sagt Hamburger Behörden Unterstützung zu

Berlin, 29.07.2017, 14:02 Uhr

GDN - Nach dem Messerangriff im Hamburger Stadtteil Barmbek hat Bundesinnenminister Thomas de Maizière den Behörden der Stadt "volle Unterstützung" zugesagt. "Es ist wichtig, die Hintergründe der Tat so schnell wie möglich zu analysieren, um aufzuklären, wie es zu der Tat kommen konnte", erklärte de Maizière am Samstag.

Die "leidvolle Erfahrung" lehre: "Wir müssen damit rechnen, dass die dschihadistische Ideologie als Begründung oder Rechtfertigung für Taten herangezogen wird, die vielleicht aufgrund ganz anderer Motive begangen werden. Die eigentlichen Motive können dann auch in der Persönlichkeit des Täters liegen", so der Bundesinnenminister. Das müsse nun ermittelt werden. Nach Angaben des Hamburger Innensenators Andy Grote wurde der Täter von den Behörden "als Islamist geführt, nichts allerdings als Dschihadist". Der Täter sei zudem psychisch labil gewesen. Der Mann hatte am Freitag in einem Supermarkt einen Mann getötet und anschließend mehrere Personen verletzt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-92642/messerangriff-de-maizire-sagt-hamburger-behoerden-unterstuetzung-zu.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com